**Checkliste: 9 Schritte zur verbesserten internen Teilhabe sehbehinderter Beschäftigter**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verhaltensweise geklärt?** | **Ja** | **Nein** |
| Objekte werden klar benannt, d. h. es wird die Entfernung in Metern beschrieben und die Richtung kann z. B. in Form der Uhrzeigerposition benannt werden.  **Hinweis**  Angaben wie „dort“ oder „da drüben“ sollten vermieden werden. |  |  |
| Damit der Betroffene weiß, dass jemand in seiner Nähe ist, wird er oder sie klar angesprochen; es wird deutlich begrüßt bzw. verabschiedet. |  |  |
| Die Kollegen äußern eine Absicht mündlich und nicht nur durch Kopfnicken, Winken oder Fingerdeutungen. |  |  |
| Es müssen keine Begriffe wie „sehen“ oder „anschauen“ vermieden werden. Auch blinde oder sehbehinderte Kollegen benutzen diese Wörter. |  |  |
| Wenn Gegenstände oder Arbeitsmittel umsortiert werden, wird das dem sehbehinderten Kollegen sofort mitgeteilt. |  |  |
| Werden Tätigkeiten gemeinsam durchgeführt, beschreibt der Kollege dem Betroffenen, was gerade macht. |  |  |
| Dokumente oder Mitteillungen werden im abgesprochenen und bevorzugten Format an den sehbehinderten Kollegen geschickt. |  |  |
| Es wird zuerst nachgefragt, wenn Hilfe angeboten wird, z. B. beim Führen, begleiten in andere Stockwerke etc. |  |  |
| In den Räumen wird nicht geflüstert, um dem Betroffenen nicht das Gefühl der Ausgrenzung zu geben. |  |  |

Dieser kostenlose Download stammt aus einer Ausgabe von „**Schwerbehindertenvertretung heute**“. Sollten Sie noch kein Abonnent sein, können Sie Ihre **KOSTENLOSE Gratis-Ausgabe“** jetzt kostenlos anfordern. Ich bin sicher: Sie werden begeistert sein!

* Ja, ich möchte „**Schwerbehindertenvertretung heute**“ **GRATIS** testen und von allen Vorteilen profitieren:
* **Eine Gratis-Ausgabe per pdf, die Sie 14 Tage lang testen können.** Diese Gratis-Ausgabe dürfen Sie in jedem Fall behalten.
* Wenn Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Gratis-Ausgabe nichts Gegenteiliges telefonisch, per Fax, Brief oder E-Mail mitteilen, erhalten Sie automatisch die weiteren Ausgaben zu einem Preis von nur 19,90 Euro pro Ausgabe zzgl. MwSt. „Schwerbehindertenvertretung heute“ erscheint monatlich mit zusätzlich 8 Themenausgaben pro Jahr mit je 8 Seiten pro Ausgabe als pdf. Den Bezug können Sie jederzeit zum Ende des nächsten Monats kündigen.

**Vorname, Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Firma: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Straße + Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Postleitzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Jetzt ausfüllen und absenden:

* Fax: 0931-4170497
* Telefon: 0931-4170427
* Post: Praxis Pur Medien GmbH, Winkelhausen 27, 51519 Odenthal
* E-Mail: [kundenservice@praxispurmedien.de](mailto:kundenservice@praxispurmedien.de?subject=Gratis-Test-Anforderung)
* Oder auf [www.praxispurmedien.de](http://www.praxispurmedien.de)

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmen, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, freie Berufe, öffentliche oder karitative Einrichtungen, den öffentlichen Dienst und Behörden sowie Verbände oder vergleichbare Institutionen und ist ausschließlich zur Verwendung in der beruflichen bzw. gewerblich oder selbständigen Arbeit vorgesehen. Nähere Auskünfte zum Datenschutz finden Sie unter [www.praxispurmedien.de](http://www.praxispurmedien.de). . SVH-Downl.-19/23